

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	230	175	125.50	118.50	79	45%
Niedrigster	141	114.75	99	45	49	34%
Letzter	159.75	117.25	100	55.55	50.75	43%

Börsenzulass. der 2 300 000 M gleicher. Aktien in Berlin im März 1918. Zulassung des herabgesetzten Kapitals am 22./9. 1933 beantragt.

Dividenden:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Stamm-Aktien	10	10	10	0	0	0%
Vorzugs-Aktien	10	10	10	0	0	0%

Beamte u. Arbeiter: 15 u. 80.

Gewinn-Verteilung: 1928: Gewinn 372 867 RM (Div. der St.-A. 365 000, do. der Vorz.-A. 1000, Vortrag 6867). — **1929:** Gewinn 372 644 RM (Div. d. St.-A. 365 000, do. der Vorz.-A. 1000, Vortrag 6644). — **1930 und 1931:** Verlust je 238 213 RM (Vortrag). — **1932:** Gewinn (238 213 abzügl. Verlust-Vortrag 238 213) — RM.

Aus dem Geschäftsbericht für 1932: Der Geschäfts-gang der Ges. war entsprechend der Entwicklung der

allgemeinen Wirtschaftslage im abgelaufenen Berichtsjahr nicht günstig. Im Kühlhausgeschäft machte sich die Beschränkung der Einfuhr ausländischer Lebensmittel stark bemerkbar. Inländische Lebensmittel fanden nur in beschränktem Maße den Weg zum Kühlhaus. Die von uns aufgenommenen Bestrebungen, durch die Lagerung von Gemüse und Obst den entstandenen Ausfall einigermaßen wettzumachen, hatten vorerst nur bescheidenen Erfolg; wir halten die Einlagerung dieser Erzeugnisse von wesentlicher Bedeutung für den Gemüse- und Obstmarkt und werden unsere diesbezüglichen Bemühungen fortsetzen. Der Absatz im Eisgeschäft wurde durch die kühle Witterung zu Anfang des Sommers beeinträchtigt. Außerdem bedingte die zum 1. Januar 1932 durch Notverordnung vorgenommene Senkung der Verkaufspreise einen Einnahmeausfall, der nur zu einem Teil durch Einsparungen wettgemacht werden konnte. Die Rentabilität unseres Wohn- und Geschäftshausbesitzes ließ ebenfalls zu wünschen übrig, leerstehende Räume, Mietsausfälle und Mietsnachlässe minderten den Ertrag.

Gas- und Elektrizitäts-Werke Großmövern, Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Am Seefelde 22.

Vorstand: Richard Dunkel, Bremen.

Aufsichtsrat: P. Großmann, Fr. Pfeiffer, B. ten Breujel, Bremen.

Gegründet: 21./7. 1897. Betriebseröffnung der Gasanstalt Dez. 1897. Firma bis 2./9. 1916: Gas- u. Elektrizitäts-Werke Groß-Moyeuve.

Die Ges. sollte laut Bek. des Amts-Ger. Bremen von Amts wegen gelöscht werden. Laut Mitteilung vom Dez. 1925 trat die Ges. in Liqu. Liquidator war R. Dunkel, Bremen. Die G.-V. vom 25./9. 1929 beschloß Aufhebung der Liquidation. Die Nichtigkeitserklärung vom 25./9. 1925 wurde am 17./1. 1930 aufgehoben.

Beteiligung: Die Ges. ist an der Gasversorgung Jever beteiligt. Gas-Konsum in Jever 1931/32—1932/33: 105 829, 121 273 cbm.

Kapital: 72 000 RM in 180 Aktien zu 400 RM.

Vorkriegskapital: 180 000 M.

Urspr. 120 000 M, erhöht 1911 um 60 000 M. Die Aktionäre wurden 1912 aufgefordert, ihre Aktien bei der Firma Carl Francke, Bremen, zu je 155 % in Umtausch gegen Aktien der Verein. Lothringer Licht- u. Wasserwerke A.-G. zu je 160 % unter Zuzahlung von 50 M pro Aktie einzuzureichen. Der Aktienumtausch hat statt-

gefunden. Lt. G.-V. v. 6./3. 1930 Umstellung des A.-K. von 180 000 M auf 72 000 RM durch Abstempelung der Aktien zu 1000 M auf 400 RM.

Großaktionäre: Das gesamte A.-K. ist im Besitz der Vereinigten Lothringer Licht- u. Wasserwerke A.-G. in Bremen.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. — G.-V.: 1933 am 29./8. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. April 1933: Aktiva: Effekten u. Beteilig. 83 422, Debitoren 29 366. — Passiva: A.-K. 72 000, Anl. u. Schuldurkunden 23 175, Anleihezinsen 6032, Ern.-Konto 3115, Kreditoren 500, R.-F. 7966. Sa. 112 788 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkosten 1763, Anleihezinsen 1390, Ern.-Konto 3115, Uebertrag u. Verein. Lothr. L. u. W. 2199. — Kredit: Gewinnvortrag aus 1931/32 165, Zinsen 6091, Beteiligungsergebniskonto 2212. Sa. 8468 RM.

Dividenden: Seit 1912/13 wird ein eventl. Ueber-schuß auf die Vereinigte Lothringer Licht- u. Wasserwerke A.-G. in Bremen übertragen.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gas-, Wasser- und Elektrizitäts-Werke Mörchingen, A.-G.

Sitz in Bremen 4, Am Seefelde 22.

Vorstand: Rich. Dunkel, Bremen.

Aufsichtsrat: P. Großmann, Fr. Pfeiffer, B. ten Breujel, Bremen.

Gegründet: 27./8. 1897.

Die Ges. sollte lt. Bekanntmachung des Amtsgerichts Bremen von Anfang 1925 von Amts wegen gelöscht werden. Lt. Mitteilung vom Dezember 1925 trat die Ges. in Liquidation. Liquidator war R. Dunkel, Bremen. Die G.-V. v. 25./9. 1929 beschloß Aufhebung der Liquidation. Die Nichtigkeitserklärung vom 25./9. 1925 wurde am 17./1. 1930 aufgehoben.

Beteiligung: Die Ges. ist an der Gasversorgung Jever beteiligt. Gas-Konsum in Jever 1931/32—1932/33: 105 829, 121 273 cbm.

Kapital: 84 000 RM in 280 Aktien zu 300 RM.

Vorkriegskapital: 280 000 M.

Urspr. 200 000 M, erhöht 1899 um 80 000 M in 80 Akt. Lt. G.-V. v. 6./3. 1930 Umstell. des A.-K. von 280 000 M auf 84 000 RM durch Abstempelung der Aktien zu 1000 M auf 300 RM (Frist 1./7. 1930).

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. — G.-V.: 1933 am 29./8. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. April 1933: Aktiva: Effekten u. Beteilig. 95 564, Debitoren 16 211, Verlust 2047. — Passiva: A.-K. 84 000, Schuldurkunden 18 201, Kreditoren 52 42, R.-F. 2745, Erneuer.-Konto 3634. Sa. 113 822 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931/32 221, Unkosten 1092, Erneuerungs-konto 3634. — Kredit: Zinsen 318, Beteiligungsergebnis 2581, Verlust 2048. Sa. 4947 RM.

Der Vorstand erhielt im Jahr 1932/33 an Gehalt 600 RM; der Aufsichtsrat erhielt keinerlei Vergütung.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0 %.

Zahlstelle: Bremen: Ges.-Kasse.

Gas- und Elektrizitäts-Werke St. Avold (Lothr.).

Sitz in Bremen 4, Am Seefelde 22.

Vorstand: Rich. Dunkel, Bremen.

Aufsichtsrat: P. Großmann, Dir. H. Theuerkauf, Fr. Pfeiffer, B. ten Breujel, Bremen.

Gegründet: 10./3. 1898.

Die Ges. sollte laut Bekanntmachung des Amts-Ger. Bremen von Anfang 1925 von Amts wegen gelöscht werden. Laut Mitteilung vom Dezember 1925 trat die Ges. in Liqu. Liquidator war R. Dunkel in Bremen.